

74. Morgen krieg' mer Ferien
Mit dem span'schen Röhr'chen,
Mit der span'schen Maus —
Da reiß' mer alle aus.

(M. Krömer IV., Erzgeb.)

75. Dablei'm
Käse rei'm,
Kuchen backen,
Mehl einsacken!

(Vom alten Thomaner stud. Winkler, Eydorf b. Roßwein.)

76. Eigenbleiber,
Käsreiber,
Kuchenbaker,
Lausknacker. (Oberl. Uhlig, Erzgeb.)

Beim Malen eines Männchens.

77. Schräg, quer: fertig ist die Schneiderscher,
Kurz, lang: fertig ist die Schneiderbank,
Rings herum und dann hinan,
Hat ein goldnes Röcklein an,
Hat auch goldne Knöppchen dran,
Latschen kann er wie ein Bär:
Seht, dort kommt der Schneider her.

(Man malt zwei unter schiefem Winkel ziemlich steil gekreuzte Striche; die beiden oberen Enden müssen in je einen Punkt auslaufen (Augen!), die beiden unteren sich verstärken und auch etwas nach innen gebogen werden (Nase!): B. 1. — Darunter zieht man einen kleineren und größeren Strich (Mund!): B. 2. — Um all dies ein Oval, so hat man ein Gesicht. Dies versteht man durch Auf- und Abwärtsstricheln mit Haaren, auch fügt man sogleich Ohren an das Oval: B. 3. — Dann kommt der Kumpf an die Reihe, ihn zieren natürlich Knöpfe: B. 4 u. 5. — Endlich die Beine (B. 6), und das Kunstwerk ist fertig (B. 7).

(stud. Winkler, Eydorf b. Roßwein.)

78. Wer mir dieses Büchlein stiehlt,
Der ist ein Dieb,
Wer mir's aber wiedergiebt,
Den hab' ich lieb. (stud. Winkler, Eydorf.)